



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Kirchner verabschiedet Wilhelm und führt Fuchs als Nachfolger ein](#)

Kirchner verabschiedet Wilhelm und führt Fuchs als Nachfolger ein

8. April 2022

+++ Neuer Vizepräsident beim Polizeipräsidium Unterfranken: Der bisherige unterfränkische Polizeivizepräsident Martin Wilhelm ist der neue Polizeipräsident in Schwaben Nord. Neuer Polizeivizepräsident in Unterfranken ist Robert Fuchs. Bayerns Innenstaatssekretär Sandro Kirchner hat heute im Rahmen eines Festakts Martin Wilhelm verabschiedet und Robert Fuchs als neuen Polizeivizepräsidenten ins Amt eingeführt. „Martin Wilhelm hat als Polizeivizepräsident in Unterfranken eine hervorragende Arbeit geleistet“, betonte Kirchner. „Robert Fuchs ist ein ausgezeichnete Nachfolger.“ +++

Der Innenstaatssekretär lobte Wilhelms respektvollen und empathischen Umgang mit Mitarbeitern und seine hohe Fachkompetenz. Außerdem erinnerte Kirchner daran, dass Wilhelm in seiner Amtszeit als Vizepräsident große Einsatzlagen zu bewältigen hatte. Dazu gehört beispielsweise der schreckliche Messerangriff in Würzburg im Juni 2021. „Auch in der Kriminalitätsbekämpfung waren Wilhelm und seine unterfränkischen Kolleginnen und Kollegen sehr erfolgreich“, ergänzte Kirchner. Die Kriminalitätsbelastung in Unterfranken sank von 2018 auf 2021 um mehr als ein Fünftel auf 3.124 Straftaten pro 100.000 Einwohner (ohne ausländerrechtliche Delikte), ein bayernweiter Spitzenwert. Gleichzeitig stieg die Aufklärungsquote um 1,8 Prozentpunkte auf 72,1 Prozent, ebenfalls ein bayernweiter Spitzenwert.

Auch über Wilhelms Nachfolger hatte der Innenstaatssekretär nur lobende Worte: „Robert Fuchs ist ein hochengagierter Top-Polizist, der mit vielen Jahren Führungserfahrung auf verantwortungsvollen Stellen glänzt.“ Er vereine eine hohe Fachkompetenz mit Führungsstärke und menschlichen Qualitäten. Unter anderem als oberster Verbrechensbekämpfer im Polizeipräsidium Oberpfalz habe sich Fuchs einen Namen gemacht. Kirchner bezeichnete den neuen Polizeivizepräsidenten deshalb als eine große Bereicherung im Führungsteam an der Spitze der unterfränkischen Polizei.

Wie Kirchner deutlich machte, leistet das Polizeipräsidium Unterfranken mit seinen mehr als 2.500 Mitarbeitern eine exzellente Arbeit. „In den kommenden Jahren werden wir die unterfränkische Polizei weiter verstärken und für die künftigen Herausforderungen rüsten“, kündigte der Innenstaatssekretär an. Ein Baustein sei das Konzept zur Stellenneuverteilung ‚Die Bayerische Polizei 2025‘. In dessen Rahmen soll die Stellenzahl für Beamtinnen und Beamte des Polizeipräsidioms Unterfranken schrittweise um 181 auf insgesamt 2.772 Stellen steigen.

Die dienstlichen Werdegänge von Martin Wilhelm und Robert Fuchs können dem Anhang entnommen werden.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

